

Bulletin

Mai 2026



 **suissetec**
Aargau

01

EDITORIAL 03

02

VERBANDSINFORMATIONEN

Generalversammlung suissetec Aargau 2026 04

Lehrstellenbörse Aarau 08

Praxisbildnerkurs 08

Kurse «Produktiver mit KI» 09

Karwoche 2026 der SHI 10

Save the date QV-Feier 2026 10

Neue Mitglieder 11

Projekt StockWerk2 11

03

GESCHÄFTSSTELLE SUISSETEC AARGAU

Deklaration von Vollzugskosten- und Weiterbildungsbeitrag und Grundbeitrag 2025 12

Spida digitales EO-Anmeldeverfahren ab 2026 12

Information zum Vorruhestandsmodell 13

Weiterbildung 14

Berufsbroschüren und Werbematerial 14

04

BILDUNG

Informationsanlass zum Ausbildungsstart 15

Qualitätssicherung Grundbildung 16

Eignungstest 16

05

SUISSETEC-TERMINE 2026 18

06

UND ZUM SCHLUSS...

Der Vorstand stellt sich vor 19

01

EDITORIAL



GESCHÄTZTE MITGLIEDER

Handwerk, Haltung und Verantwortung

Als langjähriges Vorstandsmitglied freue ich mich, dieses Editorial zu verfassen. Gerade in der aktuellen geopolitischen Situation, in der wir lernen müssen, was «Dealmaker» sind, macht es Sinn, sich wieder auf die wahren Werte unseres Handwerks zu besinnen. Vielleicht tun wir gut daran, nicht auf Biegen und Brechen einen Deal abzuschliessen, sondern seriöse Aufträge auch seriös abzuwickeln.

Die oft gehörte Aussage, dass künstliche Intelligenz für unsere Berufe keine Gefahr darstelle, sehe ich differenziert. Selbstverständlich kann KI uns unterstützen und Prozesse vereinfachen. Gleichzeitig beobachte ich vermehrt, dass bei uns eine andere Form von

«KI» Einzug hält: K = kein, I = Interesse.

Anlagen werden gebaut, abgerechnet – und fertig. Immer wieder müssen wir feststellen, dass die Bauherrschaft mit ihrer angeblich «fertigen» Anlage allein gelassen wird. Mängel werden nicht oder erst unter massivem Druck behoben. Dokumentationen fehlen oder sind unvollständig. Aus Sicht der Auftraggeber entsteht dabei der Eindruck, dass nach der Rechnungsstellung kein Interesse mehr an einem sauberen Abschluss besteht.

Dass solche Vorgehensweisen kurzfristig Kosten einsparen, mag stimmen. Langfristig schaden sie jedoch unserem Ruf, unserem Handwerk und letztlich uns selbst.

Wie wäre es, wenn wir die Erwartungen an uns wieder einmal übertreffen? Mit sauber abgeschlossenen Arbeiten. Mit vollständigen Dokumentationen. Mit Verantwortung über die Inbetriebnahme hinaus. Qualität, Verlässlichkeit und Stolz über das eigene Handwerk waren immer unsere Stärken. Es liegt an uns, diese Werte nicht nur zu beschwören, sondern sie auch zu leben.

Freundliche Grüsse
Marco Leber
Vorstand

02

VERBANDSINFORMATIONEN

GENERALVERSAMMLUNG SUISSETEC AARGAU

Die Zukunft beginnt im Gebäude

suissetec Aargau blickt auf ein erfreuliches Jahr 2025 zurück. Mit dem Grundstein für das Ausbauprojekt StockWerk2 an der Berufsschule Lenzburg eröffnete Präsident Fabian Käufeler am 27. März 2026 im Kunst- und Kulturhaus Aarau die 119. Generalversammlung. Nach dem offiziellen Teil folgte ein stimmungsvoller Abend mit Ehrungen. Fabian Käufeler zeigte sich erfreut über die hohe Teilnahme und begrüßte unter anderem Notar Severin Egloff, die Vorstandsmitglieder sowie Vertreter des Zentralverbands und des Gewerbeverbands Aargau.

Traktanden

Anwesend waren 96 Personen, darunter 46 stimmberechtigte Mitgliederfirmen. Die Stimmenzähler wurden einstimmig gewählt. Die Statutenrevision beinhaltet unter anderem eine Amtszeitbeschränkung für Vorstandsmitglieder sowie die Festlegung des Sitzes der Geschäftsleitung in Aarau.

Erfolgreiches Jahr 2025

Geschäftsleiter Stefan Obrist verwies auf den vorgängig zugestellten Jahresbericht. Die Jahresrechnung schloss mit Gewinn ab, bedingt durch neue Mitglieder, zusätzliche Einnahmen und Einsparungen durch Digitalisierung. Ein Beitrag in den Lehrlingsstiftungsfonds entfiel. Die Mitgliederwerbung bleibt künftig ein Schwerpunkt. Der Bericht wurde einstimmig genehmigt.



Jahresrechnung und Budget

Revisorin Teresa Rea präsentierte den Revisionsbericht. Jahresrechnung, Bilanz 2025 und Budget 2026 wurden ohne Gegenstimmen angenommen und die Décharge an den Vorstand und die Geschäftsstelle wurde erteilt. Die Mitgliederbeiträge 2026 bleiben unverändert.

Bildung und Projekte

Der Bildungscoach berichtete über erfolgreiche Projekte wie die Berufsschau Wettingen und den Infoanlass für Lernende und Eltern. Auch der Praxisbildnerkurs wurde positiv aufgenommen. Die Erfolgsquote bei den Lehrabschlussprüfungen lag über dem Schweizer Durchschnitt. Die Versammlung genehmigte die Bildungsberichte einstimmig.

Zentralverband und Digitalisierung

Stefan Wüst stellte das Projekt suissetec Campus in Lostorf vor, mit Neubau 2024 und geplanter Sanierung bis 2030. Neu stehen Normen und Richtlinien mit KI-Assistenz zur Verfügung. Zudem sollen Mitglieder den Online Vertriebskanal stärker nutzen. Die Nachwuchskampagne Fussballsponsoring toplehrstellen.ch erzielte bereits über 10'000 Klicks und gilt als erfolgreichste Kampagne von suissetec Schweiz.

Abschluss

Nach einer Stunde schloss Fabian Käufeler den offiziellen Teil und dankte allen Beteiligten. Kommende Termine sind die LAP-Feier am 08. Juli 2026 und die Jubiläums-GV am 02. April 2027 mit Eröffnung von StockWerk2.

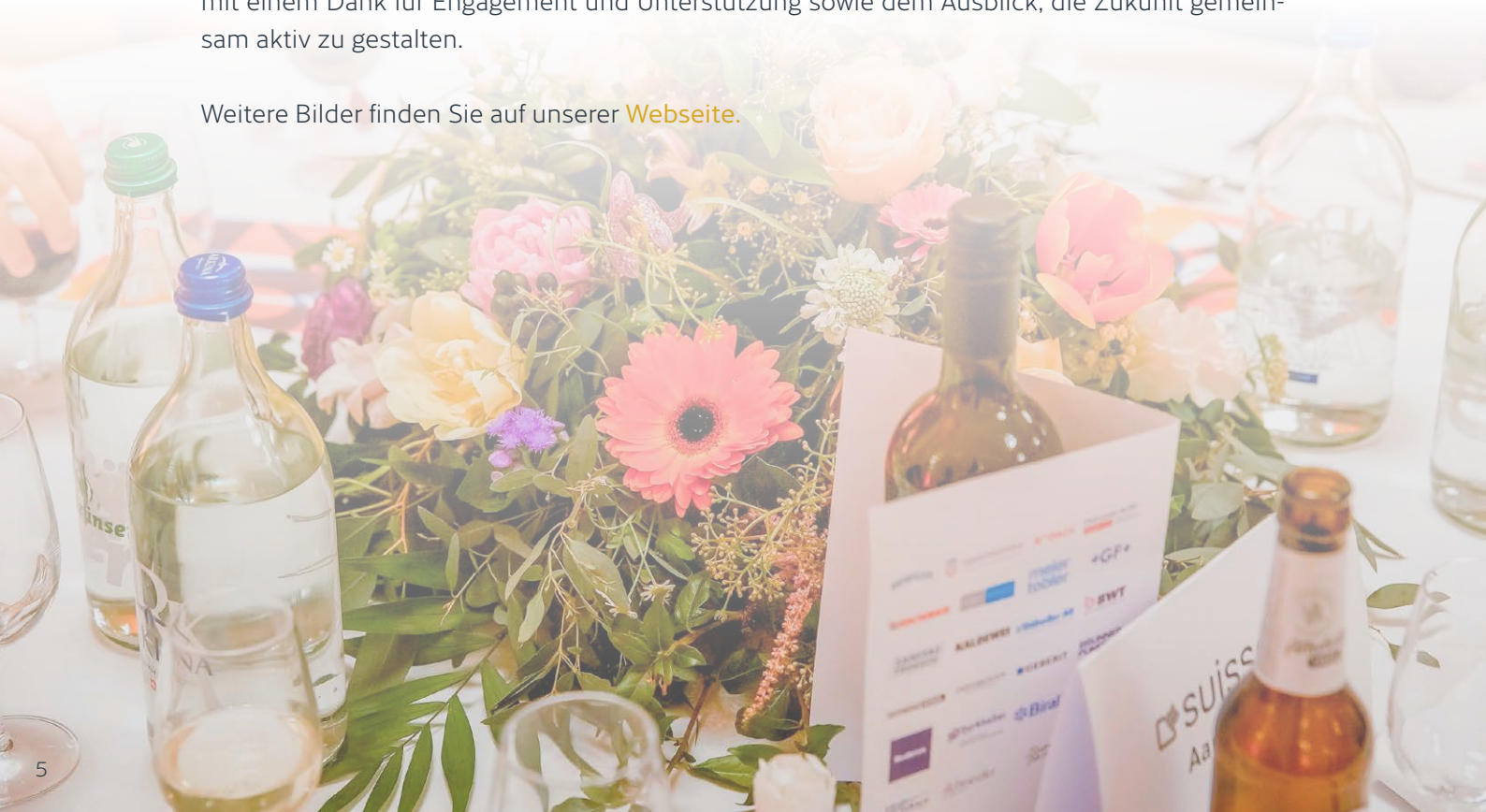
Ehrungen

Am Gala-Dinner wurden neun Absolventen einer höheren Fachausbildung geehrt. Zudem wurden langjährige Mitgliedsfirmen gewürdigt. Verabschiedet wurden Markus Furrer, Flurim Aziri und Stefan Stettler für ihr Engagement in der Berufsbildung. Besonderer Dank ging an die Sponsoren für ihr Engagement.

Abschluss des Abends

Vorstand und Geschäftsstelle wurden mit Badener Steinen überrascht. Fabian Käufeler schloss mit einem Dank für Engagement und Unterstützung sowie dem Ausblick, die Zukunft gemeinsam aktiv zu gestalten.

Weitere Bilder finden Sie auf unserer [Webseite](#).







LEHRSTELLENBÖRSE AARAU VOM 1. APRIL 2026

suissetec Aargau war an der Lehrstellenbörse im KUK Aarau, organisiert von ask! (Beratungsdienste für Ausbildung und Beruf), mit einem eigenen Stand vertreten. Zahlreiche Jugendliche nutzten die Gelegenheit, spannende Einblicke in die vielseitige Welt der Gebäudetechnik zu erhalten – von Hei-



zung, Lüftung und Klima bis Sanitär. Dabei konnten wir aufzeigen, wie zukunftssicher und nachhaltig unsere Berufe sind und welche attraktiven Perspektiven eine Lehre in der Branche bietet. Wir danken allen Besucherinnen und Besuchern für das grosse Interesse sowie die vielen interessanten Gespräche.

PRAXISBILDNERKURS VOM 10. MÄRZ 2026

Erfolgreich Lernende begleiten und entwickeln

Im Rahmen des Praxisbildnerkurses der Gebäudetechnikberufe wurden zentrale Erfolgsfaktoren für eine qualitativ hochwertige Ausbildung von Lernenden vermittelt. Im Fokus stand dabei der gesamte Weg – von der Rekrutierung über den Lehrstart bis hin zur erfolgreichen Vorbereitung auf das Qualifikationsverfahren (QV).

Ein gelungener Einstieg in die Ausbildung beginnt bereits bei der richtigen Auswahl der Lernenden. Neben schulischen Leistungen spielen insbesondere Motivation, Interesse am Beruf sowie das persönliche Umfeld eine entscheidende Rolle. Instrumente wie Schnuppertage oder Eignungstests helfen den Betrieben, geeignete Kandidatinnen und Kandidaten gezielt auszuwählen. Der Lehrstart ist eine besonders sensible Phase. Klare Erwartungen, eine strukturierte Einführung in den Betrieb sowie die Vermittlung von Rechten und Pflichten bilden die Grundlage für eine erfolgreiche Zusammenarbeit. Praxisbildner übernehmen dabei eine Schlüsselrolle: Sie begleiten die Lernenden im Alltag, fördern deren Selbstständigkeit und geben regelmässig Feedback. Die Ausbildung in der Gebäudetechnik basiert auf dem Zusammenspiel der drei Lernorte Betrieb, Berufsfachschule und überbetriebliche Kurse (ÜK). Eine enge Abstimmung sowie der kontinuierliche Austausch zwischen diesen Partnern sind entscheidend für den Ausbildungserfolg. Lernberichte, Standortgespräche und Eintrittstests dienen dabei als wichtige Instrumente zur Standortbestimmung und Weiterentwicklung.

Ein zentraler Bestandteil der Ausbildung sind sogenannte Praxisaufträge. Sie verbinden Theorie und Praxis und fördern gezielt die Handlungskompetenz der Lernenden. Ziel ist es, dass die angehenden Fachkräfte Aufgaben selbstständig planen, ausführen und reflektieren können – eine entscheidende Voraussetzung für das erfolgreiche Bestehen des Qualifikationsverfahrens. Unterstützung erhalten die Betriebe zudem durch den Bildungscoach. Dieser begleitet Ausbildungsbetriebe, stärkt die Ausbildungskultur und hilft, Herausforderungen frühzeitig zu erken-

nen und gemeinsam Lösungen zu erarbeiten. Gleichzeitig fördert er den Austausch zwischen Betrieb, ÜK und Berufsfachschule.

Der Praxisbildnerkurs zeigt eindrücklich, dass eine erfolgreiche Berufsbildung weit mehr ist als das Vermitteln von Fachwissen. Entscheidend sind eine strukturierte Ausbildung, eine enge Begleitung der Lernenden sowie eine gelebte Ausbildungskultur im Betrieb. Damit wird die Basis für qualifizierte Fachkräfte von morgen geschaffen.

KURSE «PRODUKTIVER MIT KI» EIN VOLLER ERFOLG

Am 11. März und 8. April 2026 zeigte Andreas Arrigoni (AK InnoVentures), wie Unternehmen mit Künstlicher Intelligenz produktiver werden können. Der Fokus lag auf einem praxisnahen Einstieg, der Betrieben hilft, konkrete Mehrwerte für Mitarbeitende und Kunden zu schaffen.

Neben verständlichen Grundlagen wurden auch Chancen und Grenzen von KI aufgezeigt. Besonders betont wurde, wie wichtig klare Ziele, gute Daten und eine durchdachte Strategie sind. Unternehmen lernen dabei, KI gezielt einzusetzen, etwa für Texte, Recherchen oder Kundenkommunikation.

Ein zentrales Element ist die richtige Anwendung, etwa durch präzise Eingaben und den Aufbau von Wissensdatenbanken. So wird KI nicht nur effizienter, sondern auch relevanter für den Alltag. Die Botschaft ist klar: Wer jetzt startet, kann Wettbewerbsvorteile sichern. Der Weg zur erfolgreichen KI-Nutzung ist greifbar und bietet grosses Potenzial für die Zukunft.



KARWOCHE 2026 DER SHI: AUSTAUSCH, NETZWERK UND WEITERENTWICKLUNG IM FOKUS

Während der Osterwoche 2026 trafen sich die Mitglieder der shi (Sanitär/Spengler/Heizung/Lüftung) im Bildungszentrum suissetec in Villaz-St.-Pierre. Im Zentrum der Veranstaltung standen der fachliche Austausch, die Weiterentwicklung der Ausbildung sowie die Pflege des schweizweiten Netzwerks der Kursinstruktoren.

Bereits zu Beginn wurde in den Fachgruppen intensiv gearbeitet: Lehrmittel, Inhalte des «Fertigkeiten Kompakt» sowie Rückmeldungen aus der 5-Jahres-Überprüfung wurden analysiert und diskutiert. Ziel war es, die Ausbildungsqualität weiter zu harmonisieren und schweizweit vergleichbare Standards sicherzustellen.

Ein besonderer Mehrwert ergab sich durch den Austausch mit Kolleginnen und Kollegen aus der Romandie. Die Einblicke in das Ausbildungszentrum sowie die überbetrieblichen Kurse vor Ort lieferten wertvolle Impulse für die eigene Ausbildungspraxis. Gleichzeitig wurde das Netzwerk unter den Instruktoren gestärkt und weiter ausgebaut.

Auch die Weiterentwicklung der Lehrmittel nahm einen wichtigen Stellenwert ein. Bestehende Unterlagen wurden kritisch hinterfragt, aktualisiert und stärker auf die Praxis ausgerichtet. Dieser kontinuierliche Verbesserungsprozess trägt wesentlich zur Qualitätssicherung in der Berufsbildung bei.

Ergänzt wurde das Programm durch fachliche Inputs und Besichtigungen, welche den Teilnehmenden neue Perspektiven eröffneten. Besonders das Referat zum Thema «Generation Z» bot spannende Ansätze für den Umgang mit Lernenden und die zukünftige Ausgestaltung der Ausbildung.

Den Abschluss bildete die Generalversammlung, an der wichtige Informationen aus dem Verband vermittelt und gemeinsame Weichen für die Zukunft gestellt wurden.

Fazit:

Die Karwoche 2026 zeigte eindrücklich, wie wichtig der persönliche Austausch, ein starkes Netzwerk und die kontinuierliche Weiterentwicklung der Ausbildungsinhalte sind. Sie leistet damit einen zentralen Beitrag zur Sicherung und Stärkung der Berufsbildung in den Branchen Sanitär, Spengler, Heizung und Lüftung.

SAVE THE DATE: QV-FEIER 2026

Mittwoch, 8. Juli 2026
ab 18.00 Uhr
im Gemeindesaal Buchs AG





BEGRÜSSUNG NEUER MITGLIEDER:

In den letzten Monaten haben wir Zuwachs in der suissetec Familie erhalten. Es sind dies:

Lilu Spenglerei GmbH	Windisch
Suter Heizung Sanitär GmbH	Beinwil am See
Nasstech GmbH	Möhlin
Haustechnik Studio GmbH	Reinach AG



PROJEKT STOCKWERK2

Die Einrichtungspläne für das StockWerk2 sind fertiggestellt. Auf dieser Grundlage konnte eine detaillierte Material- und Stückliste erarbeitet werden, welche als zentrale Basis für die weitere Umsetzung dient. Ende März wurden gezielt Anfragen an verschiedene Unternehmen und Lieferanten gestellt, mit dem Ziel, Unterstützung in Form von Sponsoring, Materialien und Einrichtung zu erhalten. Erfreulicherweise sind bereits erste positive Rückmeldungen eingegangen, was die Realisierung des Projekts zusätzlich stärkt. In den kommenden Schritten liegt der Fokus auf der finalen Definition der Laborausstattung. Parallel dazu werden bereits erste Materialbestellungen ausgelöst, um einen reibungslosen Start der Umsetzungsphase sicherzustellen.

Ab Anfang August können die Räumlichkeiten im StockWerk2 offiziell von der Berufsschule übernommen werden. Im Anschluss daran beginnt unmittelbar der Umbau, sodass die geplanten Einrichtungen Schritt für Schritt realisiert werden können.



03

SUISSETEC AARGAU: GESCHÄFTSSTELLE

DEKLARATION VON VOLLZUGSKOSTENBEITRAG, WEITERBILDUNGSBEITRAG UND GRUNDBEITRAG 2025

Die Deklaration 2025 ist abgeschlossen und schon ab Juni 2026 können Sie sich wieder auf dem Portal einloggen, um fortlaufend die Mitarbeiter-Mutation zu tätigen.

Klicken Sie einfach auf die Webseite der Paritätischen Kommission der Gebäudetechnik auf www.pkaargau.ch. Holen Sie sich weitere nützliche Informationen auf der Webseite.



spida.

SPIDA DIGITALES EO-ANMELDEVERFAHREN AB 2026

Ab 2026 startet die schrittweise Einführung des neuen digitalen EO-Anmeldeverfahrens – und löst das bisherige Papierprozedere vollständig ab. Weitere Informationen finden sie unter: [Militär und Ersatzdienst | Spida](#)

suissetec Aargau
Entfelderstrasse 19
5000 Aarau
Telefon 062 746 20 40

Ansprechperson:
Leitung Geschäftsstelle
Stefan Obrist
s.obrist@agv.ch

Öffnungszeiten Geschäftsstelle:
Montag bis Freitag
08.00 bis 12.00 Uhr
13.30 bis 16.00 Uhr

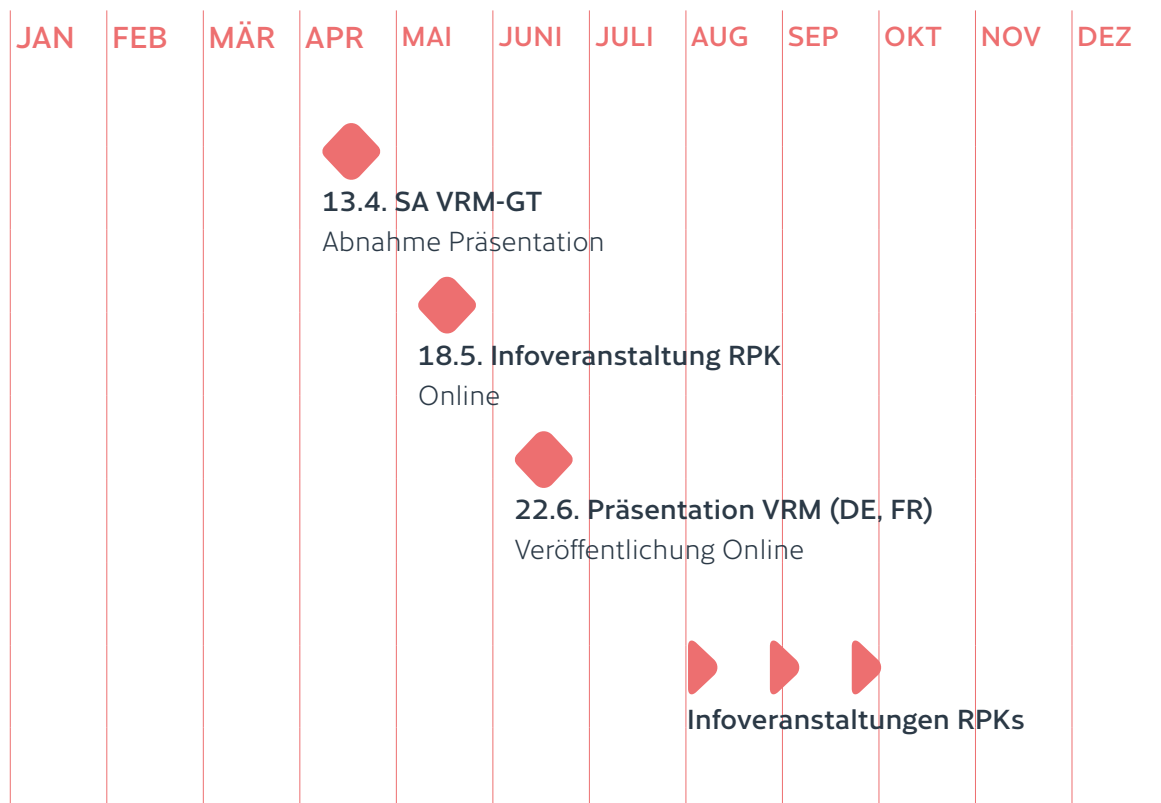
Sekretariat
info@suissetec-ag.ch



INFORMATION ZUM VORRUHESTANDSMODELL (VRM)

In der letzten Ausgabe haben wir etwas ausführlicher über das VRM berichtet. Im Jahr 2026 laufen nun die Vorbereitungsarbeiten für den operativen Betrieb und die Informationsveranstaltungen. Hier wurde der Fahrplan für die Einführung definiert. Vorab wird die Paritätische Kommission der Gebäudetechnik an einer Online-Infoveranstaltung in die Systematik, das Inkasso und die Prozesse informiert. Im Herbst 2026 wird es ein bis zwei Informationsveranstaltungen für alle Betriebe geben. Die Daten werden frühzeitig bekannt gegeben. Dort sind alle Betriebe (Mitglieder und Nichtmitglieder) eingeladen, daran teilzunehmen und sich zu informieren.

Im Jahr 2027 wird die erste Lohnsummenmeldung über die ISAB Firmenplattform durch die Betriebe erstellt und die ersten Akontorechnungen werden im September gestellt. Im Jahr 2028 können bereits die ersten VRM-Renten bezogen werden. Gerne halten wir Sie auf dem Laufenden.



WEITERBILDUNG

Informieren Sie sich direkt über Angebote aus den Weiterbildungsinstituten:

WBZ Lenzburg

Bildungsangebote siehe unter www.wbzlenzburg.ch/lehrgaenge-kurse

suissetec campus Lostorf

Bildungsangebote siehe unter <https://suissetec.ch/de/hoehere-berufsbildung.html>

Berufsschule Zürich

Bildungsangebote siehe unter <https://www.bbzh.ch/weiterbildung>

Gesuch Rückvergütung Weiterbildungskosten

Die Paritätische Kommission der Gebäudetechnik fördert die berufliche Weiterbildung. Anspruchsberechtigt sind alle Personen, die dem GAV unterstellt sind und die Vollzugs- und Weiterbildungsbeiträge leisten. Detaillierte Bestimmungen zur Gewährung von Weiterbildungsbeiträgen finden Sie im Weiterbildungsreglement oder direkt unter: [Weiterbildungen | PK Aargau](#)

Subventionen für Weiterbildungen Bund

Wer eine Weiterbildung aus eigener Tasche bezahlt, ist berechtigt, beim Bund einen Beitrag an seine Kosten anzufordern. Die Angaben dazu finden Sie unter folgendem Link: [Bildung in der Schweiz](#).



BERUFSBROSCHÜREN UND WERBEMATERIAL

Benötigen Sie für Schulbesuche oder eine Gewerbeausstellung Berufsbroschüren oder Werbematerial? Dann haben Sie die Möglichkeit, diese direkt beim Dachverband via Website suissetec.ch/nachwuchs zu beziehen.

ineluege.ch-Flyer

Diese können bequem an Tischmessen aufgelegt oder bei Schulbesuchen abgegeben werden.

Bei Bedarf bestellen Sie diese bei unserem Sekretariat unter info@suissetec-ag.ch



04 BILDUNG

INFORMATIONSANLASS ZUM AUSBILDUNGSSTART

Es ist uns ein grosses Anliegen, allen Lernenden, die eine Ausbildung in den Berufen

- Heizungsinstallateur/-in EFZ
- Heizungspraktiker/-in EBA
- Sanitärinstallateur/-in EFZ
- Sanitärpraktiker/-in EBA
- Spengler/-in EFZ
- Spenglerpraktiker/-in EBA

im August 2026 beginnen, einen optimalen Start zu ermöglichen.

Deshalb laden wir Sie, Ihre Eltern und den Berufsbildner Ihres Lehrbetriebes zu einer Informationsveranstaltung ein. Sie erfahren alles Wissenswerte rund um die Kurse und den Ablauf der Ausbildung. Ausserdem öffnen wir die Tore zu unseren Werkstätten und Laboren. Sie lernen unsere Kursleitenden kennen und erhalten einen ersten Einblick in die Kursarbeiten. Im Weiteren besteht für Berufsbildner die Möglichkeit, sich mit den Lernenden und deren Eltern über den bevorstehenden Ausbildungsstart auszutauschen.

Treffpunkt: Dienstag, 30. Juni 2026 in der Aula der Berufsschule Lenzburg, Neuhofstrasse 36, 5600 Lenzburg

Programm

19.00 Uhr Begrüssung und Vorstellung der Kursleitenden

19.15 Uhr Informationen rund um die überbetrieblichen Kurse und zum Ablauf der Ausbildung

19.45 Uhr Besichtigung der Werkstätten und berufsspezifische Informationen durch den Kursleitenden

20.15 Uhr Beginn Apéro und Zeit für individuelle Gespräche zwischen Berufsbildnern, Lernenden, Eltern und ÜK-Leitenden

Eltern und ÜK-Leitende: Melden Sie sich bitte über den folgenden Link für diesen Informationsanlass an: [Suissetec Aargau](#)



QUALITÄTSSICHERUNG GRUNDBILDUNG

Haben Sie Fragen zur Ausbildung oder zum Standortgespräch? Benötigen Sie Hilfestellung in schwierigen Situationen während der Ausbildungszeit?

Beat Dignoes bietet Unterstützung rund um die Grundbildung; sowohl für Auszubildende als auch für Lehrbetriebe.

Per E-Mail oder Telefon:

beat.dignoes@suissetec-ag.ch

062 552 44 66

079 964 54 22



EIGNUNGSTEST

Neu müssen sich Schnupperlernende eigenständig und mit ihren persönlichen Angaben für den Eignungstest anmelden (nicht mit den Firmenangaben!).

Bisher haben Firmen die Kandidatinnen und Kadidaten angemeldet und Aufgebot sowie Ergebnis des Tests zugestellt bekommen. Die Aufgebote für den Eignungstest werden neu jedoch direkt an die angegebene E-Mail-Adresse der/des Schnupperlernenden versendet. Ebenso werden die Resultate des Tests direkt an die Schnupperlernenden verschickt, welche das Ergebnis eigenständig an die Firma weiterleiten müssen. Aus Datenschutzgründen werden keine Eignungstest-Resultate seitens suissetec Aargau mehr an Firmen ausgehändigt.

Der Eignungstest ist ein Hilfsmittel, um die schulische Eignung für einen Beruf der Gebäudetechnik gezielt zu überprüfen.

Der Test orientiert sich an den Anforderungen der Gebäudetechnik-Berufe. Der Test findet jeweils an einem Mittwochnachmittag, 14.00 bis ca. 17.00 Uhr, in den Räumen von suissetec Aargau bei der Berufsschule Lenzburg statt und besteht aus einem praktischen (messen), mathematischen und einem sprachlichen Teil.

NÜTZLICHE LINKS

ineluege.ch

Das Schnupperportal
von suissetec Aargau
www.ineluege.ch



Lehrstellenportal
des Kantons Aargau
www.ag.ch/lena

Integrationsvorlehre für
Erwachsene INVOL
**Integrationsvorlehre für
Erwachsene – Kanton
Aargau**



Internetportal
von suissetec
www.toplehrstellen.ch



Internetportal
die-Lehrstelle.ch
www.die-lehrstelle.ch

compasso //

reWork Förderung
von Teilarbeitsfähigkeit
www.rework.compasso.ch



- Anmelden kann sich der/die Schnupperlernende [online](#)
- **Pro Test werden max. 20 Kandidaten/Kandidatinnen zugelassen.** Das Eingangsdatum der Anmeldungen ist dabei massgebend. Die Anmeldung ist verbindlich.
- Das Testresultat erhalten die Kandidierenden direkt via Mail zugesandt. Die Kandidierenden sind angehalten, dem Ausbildungsbetrieb das Testresultat proaktiv mitzuteilen.
- Das unentschuldigte Fernbleiben vom Eignungstest wird dem/der Schnupperlernenden mit einer Gebühr von CHF 50.00 direkt in Rechnung gestellt.
- Eignungstests finden in der ÜK-Werkstatt der Berufsschule in Lenzburg statt.

An folgenden Daten finden Eignungstests für Schnupperlernende in allen Berufen der Gebäudetechnik statt:

17. Juni 2026, Lenzburg
Mittwochnachmittag

19. Aug. 2026, Lenzburg
Mittwochnachmittag

23. Sept. 2026, Lenzburg
Mittwochnachmittag

14. Okt. 2026, Lenzburg
Mittwochnachmittag

11. Nov. 2026, Lenzburg
Mittwochnachmittag

09. Dez. 2026, Lenzburg
Mittwochnachmittag



05

SUISSETEC-TERMINE 2026

DATUM	ANLASS	ORT
4. – 8. Mai 2026	Woche der Berufsbildung für Schulen	Baustelle
19. Juni 2026	suissetec Frühjahrs- Delegiertenversammlung	Emmenbrücke, Luzern
30. Juni 2026	Informationsanlass zum Ausbildungsstart	Lenzburg
8. Juli 2026	QV-Feier suissetec Aargau	G-Saal, Buchs AG
24. – 28. August 2026	Einführungstage	
5. Sept. 2026	Tag der Berufe	
17. September 2026	Fachtagung Digitalisierung Gebäudetechnik	Cinemas Sihlcity, Zürich
24. Okt. – 1. Nov. 2026	Schweizermeisterschaften der Gebäudetechnik 2026	Messe, Zug
20. November 2026	Herbst-Delegiertenversammlung	Zürich-Flughafen
AUSBLICK 2027		
23. April 2027	Präsidentenkonferenz	
18./19. Juni 2027	Frühjahrs-Delegiertenversammlung/ Kongress	
29. Juni 2027	QV-Feier suissetec Aargau	G-Saal, Buchs AG
19. November 2027	Herbst-Delegiertenversammlung	

06

UND ZUM
SCHLUSS...



UND ZUM SCHLUSS, DER VORSTAND STELLT SICH VOR ...

Name

Thomas Schmutz

Wohnort

Untersiggenthal AG

Mein Lehrbetrieb

Käufeler AG, 5430 Wettingen

Heute arbeite ich als

GL & Leiter Sanitär bei S2B Plan AG, 5400 Baden

Ausbildung

Sanitärmonteur, Haustechnikplaner Sanitär, eidg. dipl. Sanitärplaner, dipl. Betriebsökonom

Gebäudetechnik 2035

Die Gebäudetechnik wird 2035 von KI gesteuert, wodurch sich Gebäude selbst optimieren, nachhaltig betrieben werden und höchsten Komfort bei minimalem Ressourcenverbrauch bieten.

Hobbys

FC Bayern München, Autos, Poker, Biken

Meine Partnerin sagt über mich

Zielstrebig und fleissiger Mensch mit Empathie für andere Menschen

Was in meinem beruflichen Umfeld wahrscheinlich niemand über mich weiss

Dass ich mir selbst hohe persönliche Ziele setze und viel Zeit damit verbringe, mich selbst weiterzuentwickeln.

Was würdest du ändern, wenn du einen Tag lang Präsident von suissetec Schweiz wärst

Wenn ich einen Tag Präsident von suissetec wäre, würde ich mit positiver Energie und Begeisterung dafür sorgen, dass die Branche noch innovativer, attraktiver und nachhaltiger wird – indem ich den Teamgeist stärke, junge Talente fördere und die Bedeutung der Gebäudetechnik als Zukunftsbranche sichtbarer mache.

Kaffee oder Tee

Nichts von beidem

Persönliches Zitat

Alle sagten das geht nicht, dann kam einer, der wusste das nicht und hat's gemacht.